

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Stadtrates Stadtprozelten am Donnerstag, 26.02.2026 im Sitzungssaal im Rathaus Stadtprozelten

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bgm. Steffen Paul

2. Bürgermeister

Herr Walter Adamek

Mitglieder Stadtrat

Herr Matthias Blum

Frau Daniela Götz

Herr Jens Greulich

Herr Christian Johne

Frau Monika Kirchner-Kraft

Frau Regina Markert

Herr Hartmuth Piplat

Herr Sven Schork

Herr Jürgen Weiskopf

Frau Petra Werthmann

Herr Joachim Zöllner

Schriftführerin

Frau Regina Wolz

Entschuldigt: -/-.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Bgm. Paul eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden wie folgt erhoben:

Stadtrat Schork verwies auf einen Rechtschreibfehler auf der letzten Seite im öffentlichen Teil; hier wurde beim Wort „Herr“ das letzte „r“ vergessen. Zudem bat er darum wieder den Sitzungstext beim TOP Bürgerfragen zu anonymisieren.

Die Verwaltung sicherte zu, dass dies zukünftige wieder beachtet wird.

Vor Eintritt in die Tagesordnung merkte Bgm. Paul an, dass der TOP 3 aufgrund zu überprüfender Fragestellungen aus dem Gremium in eine der nächsten Sitzung zurückgestellt wird.

TOP 1 BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Bgm. Paul fasste den Bericht im Überblick zusammen:

a) Kindergarten:

- Zaunbau auf Bahnseite noch in Arbeit
- Abnahme der Außenspielgeräte ist erfolgt (Mängelbeseitigung folgt)
- Mauerabdeckungen durch Fa. Pfeuffer abgeschlossen, jetzt Verkleidung der Sicht-/Lärmschutzwand zwischen alter Feuerwehr und Kindergarten
- danach Einbau der Zaunelemente durch Fa. RH-Metallbau

b) Ortsumfahrung/Hochwasserschutz:

- Gutachten von ÖAW steht krankheitsbedingt immer noch aus.

c) Glasfaserausbau:

- Ausbaustart weiterhin unklar.

d) OT Neuenbuch:

- Bauarbeiten Dorfplatz, Dorflinde beginnt nach Wetterlage
- Angebot für Sockelputz am Fw-Haus an Fa. Kraus vergeben
- Abwasserrohrbruch im Gemeindegrabenweg

e) Altglascontainer:

- Container wurden wegen Betreiberwechsel ausgetauscht,
- Neuer Standort Brasselburg/Füllgrube
- jetzt 2 Weißglascontainer am Norma platziert

f) Rohrbruch „Kleine Steig“:

- Asphaltierung erfolgt nach Wetterlage.

g) Henneburg:

- Notausgangstür eingebaut und mit Sandstein verkleidet
- Innenausbau Burgschänke läuft
- Hangberäumung abgeschlossen.

Stadträtin Kirchner-Kraft verwies in diesem Zusammenhang auf die Aussage in der letzten Sitzung, dass ein zweites Schild über dem Eingang so keinen Sinn mache und Sie es auch so nicht gesagt habe.

h) Steinbruch:

- Felsabgang am Dienstag gegen 03:00Uhr
- Beräumung des Platzes und Reparatur des Zaunes durch unsere Bauhofmitarbeiter

i) Neuer Weg:

- Sperrung wegen umgestürzter Bäume durch Wind-/Schneebruch; Private Eigentümer werden noch ermittelt. Ebenso gibt es Umgestürzte Bäume im Sellgrund.

j) Bürgerschaft:

- Es liegt ein Antrag auf Errichtung einer Boule-Bahn neben dem Bolzplatz Ringstr. vor. Der Antrag ist in Bearbeitung.

TOP 2 SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER FRIEDHOFSATZUNG "RUHEFORST SÜDSPESSART STADTPROZELTEN"

Bgm. Paul gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

Um mehr Einnahmen durch den RuheForst zu erzielen sowie den Flächenverbrauch zu verlangsamen schlägt die Verwaltung vor, die Anzahl der Beisetzungsstellen bei den GemeinschaftsBiotopen auf bis zu 18, bei den noch nicht verkauften RuheBiotopen, zu erweitern.

Aus diesem Grund wird § 8 der Friedhofsatzung „RuheForst Südspessart Stadtprozelten“ wie folgt geändert:

Das Nutzungsrecht wird durch Abschluss eines Vertrages zwischen dem Erwerber und der Stadt vergeben. Das Nutzungsrecht an den registrierten RuheBiotopen wird mindestens 20 Jahre, max. bis zu 99 Jahre verliehen. In jedem RuheBiotop für Familien oder im Leben verbundenen Personen können max. 12 Urnen beigesetzt werden, in jedem Gemeinschafts-RuheBiotop können bis zu 18 Urnen beigesetzt werden.

Zur Veranschaulichung gab Bgm. Paul bekannt, dass bisher 1.800 Verträge geschlossen und davon bereits 1.572 Beerdigungen stattfanden. Derzeit

sind 647 Bäume als Biotopbäume gewidmet.

Stadträtin Götz erkundigte sich nach der maximalen Platzanzahl und die Zahl der noch freien Bäume. Ebenso wollte Sie wissen wie die Auslastung Bürger/Auswärtige sei.

Stadtrat Piplat verwies darauf, dass die Änderung nur die Gemeinschaftsbiotope umfasse.

Aus dem Gremium kamen nachfragen zur Beschilderung bei der anstehenden Grabplatzerweiterung.

Bgm. Paul bat dies pragmatisch anzugehen und ein weiteres Schild zu etablieren.

Stadtrat Blum bat um eine bessere Orientierung im Ruheforst, viele Besucher seien unsicher unterwegs.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt folgende

Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung „RuheForst® Südspessart Stadtprozelten“

Auf Grund der Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 und 2 und Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) und Art. 7 und 8 des Bayerischen Bestattungsgesetzes (BestG) i. V. m. der Bekanntmachung über Aufgaben der Gemeinde beim Vollzug des Bestattungsgesetzes (BestBek) vom 6. September 2024 erlässt die Stadt Stadtprozelten folgende Satzung

§ 1 – Änderung zu § 8

§ 8 wird wie folgt geändert:

Das Nutzungsrecht wird durch Abschluss eines Vertrages zwischen dem Erwerber und der Stadt vergeben. Das Nutzungsrecht an den registrierten RuheBiotopen wird mindestens 20 Jahre, max. bis zu 99 Jahre verliehen. In jedem RuheBiotop für Familien oder im Leben verbundenen Personen können max. 12 Urnen beigesetzt werden, in jedem Gemeinschafts-RuheBiotop können bis zu 18 Urnen beigesetzt werden.

§ 2 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.03.2026 in Kraft.

Bürgermeister Paul wird ermächtigt die Satzung der Änderung der Friedhofssatzung „RuheForst Südspessart Stadtprozelten“ auszufertigen und bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	13	13	0

TOP 3 SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER ABGABENSATZUNG ZUR FRIEDHOFSSATZUNG „RUHEFORST SÜDSPESSART STADTPROZELTEN“

Wie bereits eingangs erwähnt wird dieser TOP aufgrund zu überprüfender Fragestellungen aus dem Gremium zurückgestellt.

TOP 4 BÜRGERFRAGEN ZUR TAGESORDNUNG

Es waren zwei Zuhörer anwesend.

Fragen wurden nicht gestellt.

.....
Paul Steffen
1. Bürgermeister

.....
Wolz Regina
Schriftführerin